

HIRSCHFELDER LANDBOTE



Amtliches Mitteilungsblatt
der Gemeinde Hirschfeld mit den
Ortsteilen Niedererinitz und Voigtsgrün



Jahrgang 2008

Erscheinungstermin: 31.07.2008

Ausgabe Monat August

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag
im August 2008

Hirschfeld

06.08.	Frau Christa Simon	zum 82.
07.08.	Frau Inge Unterdörfel	zum 73.
13.08.	Frau Gertrud Gäbel	zum 77.
18.08.	Herr Peter Schattke	zum 70.
26.08.	Herr Gerhard Bagehorn	zum 80.
30.08.	Frau Eveline Georgi	zum 71.

Niedererinitz

13.08.	Frau Helga Hertel	zum 71.
21.08.	Herr Horst Jelitzki	zum 74.
22.08.	Frau Gertraud Jelitzki	zum 72.
31.08.	Frau Hildegard Schröder	zum 85.

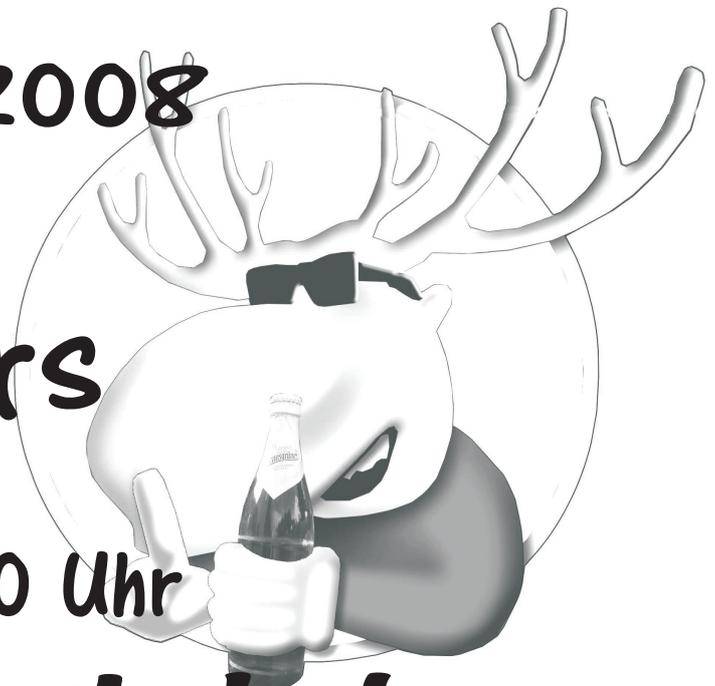
Voigtsgrün

24.08.	Herr Georg Winkler	zum 84.
26.08.	Herr Harry Hinkel	zum 75.



Der Bürgermeister gratuliert allen
Jubilaren herzlich und wünscht
weiterhin viel Glück und beste
Gesundheit.

1. Clubfest
am 9. August 2008
mit
The Spooners
Start 20 Uhr
Jugendclub
Hirschfeld
Teichstrasse



Parkplätze am Gemeindeamt und in der Rottmannsdorfer Straße

Amtlicher Teil

Bekanntmachung

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
Horst Barth
Morgenbergstraße 19
08525 Plauen

Offenlegung von Ergebnissen einer Grenzbestimmung und Abmarkung gem. §19 der Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungsgesetz

An den Flurstücken:

143, 144, 145, 146/5, 147/3, 148, 149, 153, 154/10, 156/3, 158/8, 161/7, 161/10, 162/3, 162/6, 162/7, 162/8, 168/7, 168/20, 168/22, 206/1, 206/2, 273, 275, 276/1, 276/2, 277, 278, 283, 285, 443/18

in der Gemarkung Hirschfeld, Gemeinde Hirschfeld

14/31, 14/32, 14/35, 27, 33, 34/1, 34/2, 34/3, 48/1, 49/1, 50/1, 51, 52, 53

in der Gemarkung Voigtsgrün, Gemeinde Hirschfeld

21/2, 21/3, 21/4, 110/1, 110/2, 131/7, 132/3, 132/4, 275/1, 275/2, 276/1, 276/2

in der Gemarkung Wolfersgrün, Gemeinde Kirchberg

wurden Flurstücksgrenzen durch eine Katastervermessung bestimmt und abgemerkt. Allen betroffenen Eigentümern und Erbbauberechtigten werden die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe von Verwaltungsakten auf diesem Wege ergibt sich aus § 19 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Inneren zur Durchführung des Sächsischen Vermessungsgesetzes (Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungsgesetz DVOSächsVermG) vom 1. September 2003 (SächsGVBl. S. 342).

Die Ergebnisse liegen ab dem 04.08.2008 bis zum 04.09.2008 in meinen Geschäftsräumen Morgenbergstraße 19 in Plauen in der Zeit von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr von Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr am Freitag zur Einsichtnahme bereit. Gemäß § 19 Satz 5 DVOSächsVermG gelten die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung ab dem 11.09.2008 als bekannt gegeben.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen unter der Telefonnummer 03741-581313 oder der Email - Adresse info@vermessung-barth.de zur Verfügung.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die offengelegten Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung können die betroffenen Eigentümer und Erbbauberechtigten innerhalb eines Monats nach dem Wirksamwerden der Bekanntgabe Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei mir oder dem Landesvermessungsamt Sachsen, Olbrichtplatz 3 in 01099 Dresden einzulegen.

Plauen, den 15.07.2008

Gez. H. Barth

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Waldbesitzerinformation des Forstbezirkes Plauen

Neue Struktur ab 1. August 2008

Nach Wirksamwerden der Verwaltungsreform verbleiben beim Staatsbetrieb Sachsenforst die Wirtschaftsaufgaben im Staatswald sowie die Beratung und Betreuung der privaten und körperschaftlichen Waldbesitzer.

Die behördlichen Aufgaben, auch Hoheitsaufgaben genannt, gehen ab 1. August 2008 an die Landratsämter über. Im Landratsamt des Vogtlandkreises werden insgesamt 22 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem Staatsbetrieb Sachsenforst die Erfüllung dieser Aufgaben gewährleisten. In den Zwickauer Landkreis wechseln 6 Mitarbeiter.

Für die Bürger und die privaten Waldbesitzer wird es künftig je nach Art ihres Anliegens zwei forstliche Ansprechpartner geben. Beim Staatsbetrieb Sachsenforst erhalten Sie Holz und die Berechtigung für die Brennholzwerbung in Eigenleistung. Sie

können Wildbret über die örtlichen Revierdienststellen kaufen. Wege- und Betretungsrechte oder Veranstaltungen im Landeswald werden durch Sachsenforst genehmigt. Waldbesitzer erhalten nach wie vor eine kostenlose Beratung oder auf Wunsch Betreuungsleistungen für die Bewirtschaftung ihres Waldes durch Revierförster des Staatsbetriebes Sachsenforst. Die Beantragung von Fördermitteln erfolgt ebenfalls wie bisher beim Forstbezirk.

Das Landratsamt Vogtlandkreis mit seiner Außenstelle in Oelsnitz und das Landratsamt Zwickauer Landkreis mit Sitz in Werdau sind ab 1. August zuständig für alle Fragen, die im weitesten Sinne mit der Umsetzung von Gesetzen, oft auch in Form von Genehmigungen, Auflagen, Ordnungswidrigkeiten stehen.

Die zuständigen Sachbearbeiter und Revierleiter von Sachsenforst werden in einer der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes bekannt gegeben.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte vorerst an die Zentrale des Forstbezirkes Plauen,

Telefon (0 37 41) 10 48 00 bzw.

per E-Mail: poststelle.sbs-plauen@smul.sachsen.de

Mitteilung Verwaltungsgemeinschaft

Mitteilung des Meldeamtes

Am Freitag dem _____ bleibt das Meldeamt aus technischen Gründen geschlossen. Die Abholung von Dokumenten erfolgt wie bisher im Servicebüro

D.Dix

Leiter des Ordnungsamtes

Mitteilung der Finanzverwaltung Kirchberg / Steuern

Erinnerung der Steuerfälligkeit Grund- und Gewerbesteuer

Die Stadtverwaltung Kirchberg / Finanzverwaltung Steuern weist darauf hin, dass am 15. August 2008 das III. Quartal der Grund- und Gewerbesteuer 2008 fällig ist. Wir möchten Sie bitten, die Zahlungen fristgemäß zu leisten, da sonst die Stadtverwaltung Kirchberg verpflichtet ist, Mahn- und Säumnisgebühren zu verlangen.

Wir unterstützen Sie gerne bei der Termineinhaltung, wenn Sie uns eine Einzugsermächtigung erteilen.

Die Teilnahme am Einzugsverfahren bedeutet für Sie:

- kein Ausfüllen von Überweisungsbelegen
- kein Überwachen von Zahlungsterminen
- kein lästiger Mahnbrief
- keine Mahngebühren und Säumniszuschläge
- kein Risiko (Sie können jederzeit die uns erteilte Ermächtigung widerrufen oder ändern).

Außerdem können Sie noch zwischen zwei Zahlungsmodalitäten wählen:

Jahreszahler

- jährlich zum 1. Juli Fälligkeit des gesamten Grundsteuerbetrages (schriftlicher Antrag muss bis spätestens bis 30.11. für das Folgejahr einmalig vorliegen)

Quartalszahler

- 15. Februar, 15. Mai 15. August und 15. November eines jeden Jahres

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit der Abbuchung.

Des Weiteren möchten wir unsere Steuerzahler darauf aufmerksam machen, dass von der Stadtverwaltung Kirchberg ab dem Jahr 2007 nur noch Bescheide erstellt und verschickt werden, wenn sich Änderungen ergeben haben.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Kirchberg / Steuern Frau Friedrich (Tel.: 037602/83136).

Ihre Finanzverwaltung / Steuern

Bewerbung zum Altstadtfest

Am 4. Oktober 2008 findet zum 15. mal unser traditionelles Altstadtfest statt. Ortsansässige Händler und Gewerbetreibende können sich im Ordnungsamt der Stadtverwaltung Kirchberg anmelden

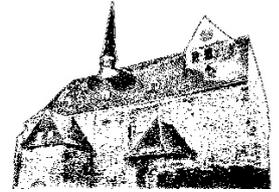
D.Dix

Leiter des Ordnungsamtes

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Kirchgemeinde St. Michaelis Hirschfeld

Sonntag,	03.08.	9.30 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst mit Ebersbrunn
Sonntag,	10.08.	9.30 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst in Ebersbrunn
Sonntag,	17.08.	9.00 Uhr	Gottesdienst
Samstag,	23.08.	13.00 Uhr	Schulanfängergottesdienst
Sonntag,	24.08.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl
Sonntag,	31.08.	9.00 Uhr	gemeinsamer Gottesdienst in Wolfersgrün mit Hlg .Abendmahl



Kindergottesdienst immer während der Hauptgottesdienste.

Evang.-Luth. Kirchgemeinde St. Michaelis Niedercrinitz

Sonntag,	03.08.	9.00 Uhr	Predigtgottesdienst
Sonntag,	10.08.	10.30 Uhr	Festgottesdienst zur Kirchweih eingeladen nach Culitzsch
Sonntag,	17.08.	9.00 Uhr	Predigtgottesdienst
Sonntag,	24.08.	9.00 Uhr	Predigtgottesdienst
Sonntag,	31.08.	10.30 Uhr	Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn in Wilkau
Sonntag,	31.08.	17.00 Uhr	Sommermusik in der Laurentiuskirche Culitzsch



Jeden Mittwoch 9.30 Uhr Morgenandacht im Diakonat

Frauentag in Niedercrinitz mit Culitzsch: 2008, 14.00 Uhr

Dienstplan FFw Niedercrinitz

Samstag,	02.08.	12.00 Uhr	Depot Niedercrinitz Kaffeefahrt der Frauenabteilung
Samstag,	09.08. - 10.08.		Ausfahrt der Wehr und Gästen in den schönen Harz
Dienstag,	12.08.		Drehleiterausbildung am Depot der FW Kirchberg
Samstag,	30.08.		FW- Sport zum sammeln von Erfahrungen von speziellen Einsätzen, Fahrt zu einem Kletterpark (Abfahrt wird noch bekannt gegeben)

Andreas Karpe
OWL Fw. Niedercrinitz

Aktuelles

Abholtermine

• Gelbe Tonne

Die Abholung erfolgt 2008 im gesamten Gemeindegebiet freitags in geraden Kalenderwochen, d.h. am 08. und 22.08.2008.

• Blaue Tonne

Die Abholung erfolgt 2008 im gesamten Gemeindegebiet donnerstags in ungeraden Kalenderwochen, d.h. am 14. und 28.08.2008.

• Restmülltonne

In Hirschfeld und Voigtsgrün, donnerstags in ungeraden Kalenderwochen, d.h. am 14. und 28.08.2008.

In Niedercrinitz, dienstags in ungeraden Kalenderwochen, d.h. am 12. und 26.08.2008.

Ausnahmen

Hirschfeld: Voigtsgrüner Weg, Lochmühle, Teichstraße und Talsperrenweg.

Niedercrinitz: Thälmannstraße (Ri. Rottmannsdorf), hier erfolgt die Leerung der Restmülltonne mittwochs in geraden Kalenderwochen, d.h. am 06. und 20.08.2008.

Termine

Bürgermeistersprechstunde in Niedercrinitz

Während der Bauphase an der Talstraße ist der Bürgermeister immer dienstags, nach der Baubesprechung ab ca. 15:00 Uhr zu sprechen. Wir bitten um telefonische Terminabsprache.

Gemeinderatssitzung

Eine außerplanmäßige Sitzung findet am 12. August 2008, 19.30 Uhr im Feuerwehr- Depot Hirschfeld statt. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den Aushängen an den öffentlichen Bekanntmachungstafeln.

Sonstiges

Achtung!

Friseursalon Sabine Zeisbrich informiert:
Am Mittwoch, dem 06.08.2008 und am Mittwoch, dem 20.08.2008 bin ich zu Hausbesuchen in Hirschfeld unterwegs.

Sollten Sie auch Bedarf haben, rufen Sie mich bitte an.

Dienstag bis Freitag von 8 Uhr bis 18 Uhr

Telefon: 037468/2491

Ich freue mich auf Sie.



Sabine Zeisbrich

Lochmühle:

Ausstellung in der Lochmühle

Ab 16. August 2008 stellt die Zwickauer Künstlerin Susanne Seifert ihre Arbeiten aus dem Bereich Seidenmalerei aus.

Öffnungszeiten: Mittwoch- Sonntag von 13.00- 18.00 Uhr

Vorankündigung:

Am 13. und 14. September ist **Lochmühlenfest**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Yoga-Kurs in Hirschfeld!

Der einfache Weg gesund und beweglich zu bleiben.

Power durch Yoga - Nieder mit dem Stress - Jungbrunnen Yoga

Nach der Sommerpause beginnt jeweils wieder Mittwochs ab 20. August von 16.45 Uhr bis 18.15 Uhr der Yoga- Kurs im Saal des Bürgerhauses.

Die Gruppe der Teilnehmer, die den Kurs bereits seit Frühjahr 2008 besuchen, können bestätigen, dass die Übungen sehr zum Wohlbefinden des Körpers für Geist und Seele und Gelenkigkeit sorgen.

Einsteigen in den Kurs ist jederzeit möglich:

Bei Interesse können Sie sich bei der Kursleiterin Frau Petra Seidel unter 03745/753797 oder 0173/9478316 anmelden. Für 10 Kurstermine bezahlen Sie 45,00 Euro.

Bei Neuanmeldungen ist eine Bezuschussung durch die Krankenkassen möglich.

Erinnerung zur Einladung zum Tanzkurs

Ab Sonntag, den 12.10.2008 beginnt der angekündigte „Anfänger“ - Tanzkurs im Bürgerhaus „Weißer Hirsch“.

Der Kurs umfasst 10 Stunden und findet immer Sonntags statt. Er wird von Frau Elke Kunze-Dusch vom Tanzsportclub Silberschwan Zwickau e.V. geleitet.

Hierzu werden noch einige tanzfreudige Paare gesucht.

Anmeldungen können über die Gemeindeverwaltung Hirschfeld bei Frau Tischer unter 037607/5209 entgegen genommen werden.

Angebot kommunale Wohnung in Niedercrinitz

Ab 01.10.2008 ist in der Talstraße 69 (neues Haus) in Niedercrinitz eine Wohnung (52,4 m²) im Erdgeschoss links zu vermieten.

Interessenten melden sich bitte in der Gemeindeverwaltung Hirschfeld bei Frau Tischer 037607/5209 oder in der Stadtverwaltung Kirchberg bei Frau Schürer 037602/83170.

So wird in unserem Ort gerast!

Information vom Polizeirevier Wilkau- Haßlau über die statistische Halbjahresbilanz der durch das Polizeireviere Wilkau- Haßlau in unserer Gemeinde durchgeführten Geschwindigkeitsmessungen

Sehr geehrte Damen und Herren,
im Zeitraum vom 01.01.2008 bis 31.06.2008 wurden in Ihrer Gemeinde insgesamt 21 Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt.
Davon 19 mit der LTI 20.20 Lasermesspistole als Anhaltekontrollen und 2 mit der Lichtschranke oder Radar als Durchfahrtskontrollen.
Dabei teilten sich die durchgeführten Messungen wie folgt auf die einzelnen Ortsteile auf.

Ortsteil Hirschfeld:	8
Ortsteil Voigtsgrün:	13
Folgende Ergebnisse:	
Anzahl der Messungen:	21
Gemessene Fahrzeuge:	1426
Festgestellte Überschreitungen:	258
Feststellungen in %	18,09 %
Ahndung mit Verwarngeld:	237
Ahndung mit Busgeld:	21

Die höchste Geschwindigkeitsüberschreitung abzüglich der gesetzlichen Toleranz von 3 km/h wurde dabei bei einem Fahrzeugführer festgestellt, der die Hauptstraße Höhe HG 29 statt mit erlaubten 30 km/h mit 67 km/h befuhr.

*Landthaler, EPHK
Leiter Revier*

Moderate Bewegung lässt Pfunde purzeln

Viele Menschen leben einen eher unbewegten Alltag. Dabei hilft schon ein wenig Bewegung, um Pfunde purzeln zu lassen und Zivilisationskrankheiten vorzubeugen.

Wer fit sein will, muss sich regelmäßig im Fitnessstudio verausgaben diese Vorstellung verfolgt viele Artgenossen. Zu anstrengend, werden nicht minder viele sagen und das Sport-Outfit gegen die Wohlfühlklamotten eintauschen, um dann auf der heimischen Couch zu versinken.
Dabei hat Sport so viele Facetten, dass selbst eingeschworene Bewegungsmuffel mit ein bisschen gutem Willen in Schuss kommen könnten.
Für den Anfang reicht es schon etwas mehr Bewegung in den Alltag einzubauen. Sportwissenschaftler und Mediziner sind sich einig: Wer kleine Bewegungen in den Alltag integriert, etwa durch Tätigkeiten im Haushalt oder während der Arbeit wird reichlich belohnt. Der Kalorienverbrauch erhöht sich, die Muskeln werden gekräftigt, die Ausdauer steigt und der Stoffwechsel arbeitet auf Hochtouren.

Besonders effektiv sind Bewegungen, die zwar etwas anstrengend sind, bei denen man aber nicht aus der Puste kommt. Bei der stetigen moderaten Belastung wird ein großer Teil der benötigten Energie durch Fettverbrennung abgedeckt, was der Gesundheit besonders zugute kommt. Aktivitäten mit höherer Intensität, wie etwa der Sprint zum Bahnhof, wirkt sich dagegen eher auf die Zuckerverbrennung aus und sind deshalb für das Abnehmen nicht optimal.

Beispiele für einen aktiveren Alltag

Wo immer sie sich aufhalten in nahezu jeder Situation findet sich immer die Gelegenheit aktiv zu sein, ohne dafür die

Alltagskleidung gegen den Sportdress eintauschen zu müssen.

Gehen statt fahren. Kleine Besorgungen lassen sich häufig zu Fuß ausführen. Also hin und wieder das Auto in der Garage lassen und den Weg zum Bäcker oder zur Post zügig zu Fuß oder mit dem Fahrrad erledigen. Selbst kurze Spaziergänge bringen den Kreislauf in Schwung und kurbeln die Fettverbrennung an.

Treppen steigen. Sicher der Aufzug ist bequem. Wer jedoch auf Aufzug oder Rolltreppe verzichtet und die Etagen zu Fuß nimmt, tut etwas für seine Kondition und für die Gesäß- und Beinmuskulatur.

Bewegung am Arbeitsplatz. Auch das Büro lässt sich ohne großen Aufwand zum Bewegungsparkour erklären. Wenn sie viel im Sitzen zu erledigen haben, sollten sie Mitteilungen an die Kollegen persönlich übermitteln, statt zum Telefonhörer zu greifen oder eine E-Mail zu schreiben. Doch auch beim Telefonieren lässt sich der Kreislauf anregen. Bei längeren Gesprächen einfach auf und ab gehen oder im Stehen das Gewicht abwechselnd auf die Zehenspitzen und die Fersen verlagern. Wenn möglich, dann nutzen sie die Mittagspause für ein paar Gymnastikübungen oder einen flotten Spaziergang im Freien. Dies lockert die Muskeln und fördert das geistige Leistungsvermögen.

Schlanker Wohnungsputz. So ein Wohnungsputz ist nicht jedermanns Sache, doch vielleicht ändert sich das ab sofort. Denn erwiesenermaßen ist der Putz der eigenen vier Wände ideal, um überflüssige Kalorien zu verbrennen. Auch die Muskeln freuen sich über das Reinemachen vor allem dann, wenn sie etwa beim Staubsaugen oder Fensterputzen gezielt angespannt werden. Der Rundumputz zahlt sich also nicht nur für die Sauberkeit der Wohnung sondern für die allgemeine Fitness aus.

Quelle: nach Informationen der Techniker Krankenkasse

Blutspendetermin

Montag, 11.08. von 16.00- 19.00 Uhr
im FW- Depot der FFW Hirschfeld, Hauptstraße 44
**Exklusiv für Blutspender: Uhr oder Teddy
Als kleines Dankeschön!**

Im Sommer zählt jede Blutspende doppelt. Erhöhte Unfallzahlen durch die verstärkte Reisetätigkeit stehen einer durch die Urlaubszeit verringerten Zahl von Blutspendern gegenüber. Deshalb werden besonders auch jetzt zusätzlich neue Blutspender gesucht.
Jeder Blutspender, der im Monat August/September/Okttober mit seiner Spende hilft, erhält ein kleines Dankeschön. Man kann wählen zwischen dem Teddy als Schlüsselanhänger und der Blutspender- Uhr, die auch auf unseren aktuellen Plakaten für die Blutspende werben.



Für Ihre Blutspende danken wir Ihnen im Namen der Patienten ganz herzlich.
Ausweichtermine finden Sie unter www.blutspende-ost.de oder 0800 1194911
Neu auf unserer Internetseite: Blutspende- Videolounge: Videodokumentation rund um das Blutspenden

DRK- Blutspendedienst

Aktuelle Informationen aus unseren Einrichtungen

Start in das neue Schuljahr der Grundschule Hirschfeld

Am 23.08.08 findet 14.00 Uhr in der Aula der Förderschule die Schulaufnahmefeier für die ABC- Schützen der Grundschule und Förderschule statt.

Von 10.00 bis 10.30 Uhr können die Schultüten abgegeben werden.

Am 1. Schultag (25.08.08) ist von 7.15 11.00 Uhr Unterricht für die Klassen 1- 4.

Dann erhalten die Schüler auch ihre Stundenpläne.

Spannende und erholsame Ferien wünschen die Lehrer der Grundschule Hirschfeld.

B. Koppisch
Schulleiterin

Eingeschult werden in unserer Gemeinde:

aus Hirschfeld:

Klauß, Stephan
Eggert, Jonas
Tetzner, Sara
Funck, David
Weber, Anna
Gerstner, Nina

aus Niedercrinitz:

Eschrich, Jenny
Lindner, Tom

Wir wünschen allen ABC-Schützen einen guten Start ins Schulleben.

Informationen zur Beantragung von Einschulungsbeihilfen erhalten Sie aus dem aktuellen Amtsblatt des Landkreises oder in der Gemeindeverwaltung



... und am Sonntag Zuckertütenfest im Tierpark!

Am Sonntag, dem 24.08.2008 begrüßt der Tierpark alle Erstklässler zum Zuckertütenfest..

Dazu haben alle Schulanfänger:

- kostenlosen Eintritt,
- kostenlose Pony-Kutschfahrt und
- eine Überraschung im Streichelgehege zu erwarten.

ab 15.00 Uhr spielt das Gelenauer Marionettentheater auf der Bühne.

Tierpark
Hirschfeld



Viel Spaß!

Gesund und fit durch den Frühling - Neues von den „Schmetterlingen“

Freudig erwarteten unsere Kinder die ersten Sonnenstrahlen in diesem Jahr. Gesund und fit wollen sie bleiben, das ist sehr wichtig und steht auch für viele Kinder schon fest. In der heutigen schnelllebigen Zeit ist das nicht mehr so selbstverständlich.

Aus diesem Grund beschäftigten wir uns mit dieser Thematik während des gesamten Frühlings.

Wir beschäftigten uns mit gesundem und weniger gesunden Lebensmitteln, was ist Obst und Gemüse, schnippelten Obstsalat, trieben Frühsport und pflanzten in unser Kräuterbeet viele neue Kräuter. In der Bäckerei in Niedercrinitz staunten die Kinder, bei einem Besuch nicht schlecht, wie lange es dauert, ein Brot zu backen.

Bei der Frage: „Wo kommt eigentlich die Milch her?“ half uns Herr Klaus auf die Sprünge.

Bei einem Besuch in der Milchviehanlage und im Kälberstall in Hirschfeld, bekamen wir auf alle unsere Fragen eine Antwort.

Den Höhepunkt des Frühjahrsprojektes bildete aber unumstritten, unsere Ende Mai durchgeführte, Kneipp Woche.

In Anlehnung an die 5 Leitsäulen der Kneipp'schen Lehre, wollten wir praxisnah den Kindern und Eltern eine gesunde Lebensweise vorleben.

Begonnen wurde die Kneipp Woche mit dem Wassertag. Bei Tautreten, wechselwarmen Wassertreten und Kaltwaschungen lernten die Kinder viel über die gesundheitsfördernde Wirkung des Wassers.

Am Kräutertag kosteten die Kinder verschiedene Kräuter aus dem Kräutergarten und sammelten für den Mittagssalat auf der Wiese Gänseblümchen. Äußerst spannend war es auch für alle verschiedene Kräutertees selbst herzustellen sowie dann auch bei einer Teezeremonie zu verkosten. Am Nachmittag hatten dann experimentierfreudige Muttis, die Gelegenheit, unter Anleitung von Frau Oelsner (Mutti eines Hortkindes bei uns), verschiedene Kräuter- und Grillöle herzustellen.

Am Ernährungstag bereiteten die Kinder gemeinsam mit eifrig helfenden Eltern ein leckeres und gleichzeitig gesundes



Frühstück zu. Die Kinder brachten alle wieder Obst mit, welches zum Mittagessen in einen Obstsalat verwandelt wurde.

Am 4. Tag dem Donnerstag, zog im „Schmetterlingshaus“ eine wohlige Ruhe ein. Es war der „Entspannungstag“ und es gelang allen Kindern Ruhe bewusst zu erleben. Bei Traum- und Phantasiereisen sowie beim Mandalamalen und gegenseitigen Massageerlebnissen wurden mit den Kids ein weiterer Baustein der Kneipp'schen Lehre verwirklicht.

Der letzte Tag, der Bewegungstag, sollte der aufregendste Tag der gesamten Woche werden, denn er war gleichzeitig für die Kinder im Kindergarten der Kindertag. Eine tolle Morgengymnastik mit Musik im Garten war der Auftakt. Danach wurden durch vielfältige lustige Spieleangebote die Kinder zum Bewegen animiert.

Am Nachmittag war eine Kinder Eltern Wanderung geplant.

Wir trafen uns gemeinsam mit Rucksäcken bepackt und starteten in Richtung Lochmühle. Dort erfrischten wir uns mit verschiedenen leckeren Kräutertees, die Frau Borowsky für uns vorbereitet hatte und wie sollte es anders sein, mit einer Brotzeit.

Unsere schöne Umgebung rund um die Lochmühle bietet für einen Kneipp'schen Spaziergang ideale Voraussetzungen. So ging die Wanderung weiter zur Quelle. Dort tranken wir erfrischendes Quellwasser, welches erfrischte. Weiter ging es zum Wassertreten in den Bach.

Kinder und Eltern und Erzieher wateten im kalten Bachwasser und das machte riesigen Spass und ich glaube sogar, nicht nur den Kindern.

Der Rückweg zum Kindergarten war angenehm bei vielfältigen Unterhaltungen. Im Kindergarten stärkten sich alle gemeinsam noch einmal mit Kartoffelsuppe, welche Frau Thron gemeinsam mit Peggy Zenner kochte und selbstgebackenen Brötchen.

Diese gesamte Woche und die abschließende Wanderung, bereiteten allen Kindern sowie Erwachsenen schöne Erlebnisse und Empfindungen, welche nicht so schnell vergessen werden.

Den Kindern wurde durch dieses Projekt ermöglicht, ihre Umwelt besser kennen zu lernen, neue Körpererfahrungen zu machen und eigene Recourcen besser zu nutzen.

An dieser Stelle ein GROSSES herzliches Dankeschön an alle Obstspender, freiwilligen Frühstückszubereiter, Köche, freiwilligen Kindertransportfahrer, Bäcker und LAWI-Mitarbeiter für ihre uneigennützig Unterstützung.

Die Erzieherinnen

Die Mühe hat sich gelohnt - Auszeichnung im Blockhaus in Dresden

Als im April die Ausschreibung für ein Lesefest in Dresden gekommen war, stand für uns die Frage, was wir tun könnten. Man hatte die Wahl zwischen einer Aktion auf der Bühne oder der Gestaltung eines Plakates usw.. Nun war guter Rat teuer. Nach langem Überlegen wurde die Idee geboren ein Buch zu gestalten, ein Buch über LESE-LUST-AKTIONEN, die wir im vergangenen Schuljahr durchgeführt hatten. Also brachten wir unsere Gedanken zu Papier und schickten sie nach Mainz zur „Stiftung Lesen“. Ob man uns wohl auswählen wird?

Einige Wochen später kam der Anruf: „Ihr seid in Dresden mit dabei.“

Die Arbeit konnte beginnen, Aufträge wurden verteilt, Fotos gemacht, sortiert, gezeichnet und vieles mehr.

Dann erhielten wir von Frau Rickers aus Mainz einen zweiten Anruf. Ihr hatte sehr gut gefallen, dass wir im April in Eibenstock bei den Lesescouts waren, um dort Erfahrungen auszutauschen. Sie bat uns deshalb darüber ein Plakat zu gestalten für die Ausstellung in Dresden. Wir suchten Hilfe bei einer zeichnerisch begabten Schülerin, Linda Rauner aus der Klasse 6a, die uns bei der Gestaltung half.

ENDLICH Ende Mai war alles fertig, wir freuten uns auf das Lesefest.

Bei enormer Hitze saßen wir dann am 23.06.08 im Blockhaus in Dresden und lauschten dem Moderator, der durch das Programm führte. Aus 10 Schulen Sachsens waren Lesescouts gekommen fünf Gruppen stellten ihre Aktionen auf der Bühne dar, fünf Gruppen zeigten in einer Ausstellung, wie sie andere für das Lesen begeistern. Die Grußworte von Mitarbeitern des Kultusministeriums und der „Stiftung Lesen“ lobten das Engagement aller Schüler. Nach einem Jahr voller Arbeit dann auf der Bühne zu stehen und eine große Urkunde in Empfang zu nehmen, das war schon beeindruckend. Wir Lengenfelder freuten uns besonders, dass auch der Bürgermeister gekommen war, der sogar eine kleine Geldprämie mitgebracht hatte. Er meinte: „Das ist nun schon die zweite Urkunde, die wir mit nach Hause nehmen können.“

Denn auch im Jahr 2007 waren wir in Dresden gewesen und hatten eine Auszeichnung erhalten.

Das Lob hat uns beflügelt, wir werden unsere Arbeit im nächsten Jahr fortführen. Bereits auf der Rückfahrt im Zug unterhielten sich die Schüler darüber, was man alles noch machen könnte: eine Lesenacht, Lesungen in der Grundschule/ im Kindergarten, Werbung für das Lesezimmer..., denn unsere „Bücherkiste mit Kirchenblick“ soll auch im neuen Jahr mit Leben erfüllt werden.

Text: (Lesescouts der Mittelschule Lengenfeld)

Bilder: Andrea Petzholdt

Herbst-Ferien-Abenteuer

Die „Grüne Schule grenzenlos“, eine Kinder- und Jugendbegegnungsstätte im Landkreis Mittelsachsen, organisiert für Kinder von 8 bis 14 Jahren erlebnisreiche Herbstferien. Unter dem Motto „Herbst-Ferien-Abenteuer“ wird ein abwechslungsreiches Programm geboten:

- Kartoffeltag
- Ausflug ins Erlebnisbad

- Inline skaten
- Lagerfeuer
- Selbstverteidigungskurs
- Polizeivorführung
- Kino
- Disco
- Bowling
- Ausflug auf einen Reiterhof
- Ausflug auf einen Bauernhof
- kreatives Gestalten
- Sport, Spiel und Spaß
- und vieles mehr



Termine:

- 12.10.-18.10.2008

- 19.10.-25.10.2008 (Ferien in Sachsen)
- 26.10.-01.11.2008 (Ferien in Sachsen)

Nähere Infos und Anmeldungen:

Grüne Schule grenzenlos Zethau
Tel. 037320/8017-0
www.gruene-schule-grenzenlos.de

Kinder-Disco Freiberg
Tel. 03731/215689
www.ki-di.de

Herbst-Ferien-Abenteuer

für Kinder von 8-14 Jahren

<ul style="list-style-type: none"> Kartoffeltag Erlebnisbad Inline skaten Kreatives Gestalten Sport, Spiel & Spaß ... und vieles mehr ... 	<ul style="list-style-type: none"> Lagerfeuer Selbstverteidigung Bowling, Kino, Disco Polizeivorführung <p style="text-align: center;">12.10. - 18.10.2008 19.10. - 25.10.2008 * 26.10. - 01.11.2008 *</p> <p style="text-align: center; font-size: small;">* Ferien in Sachsen</p>
---	---

Infos & Anmeldungen:
Grüne Schule grenzenlos Zethau, ☎ 0373 20/ 80 17-0, www.gruene-schule-grenzenlos.de
Kinder-Disco Freiberg, ☎ 0 37 31 / 21 56 89, www.ki-di.de

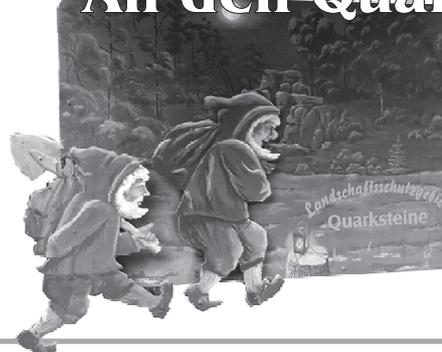
Sozialstation Obercrinitz und Altenbetreutes Wohnen

Am Winkel 3, 08147 Crinitzberg
Tel.: 037462/284-0 Fax: 284-112



Altengerechte Wohnungen, auch mit Pflegestufe, in Obercrinitz und Kirchberg. Unsere Betreuten können bis zu ihrem Lebensende in ihrer gewohnten Umgebung bleiben und werden von qualifizierten Personal - rund um die Uhr - versorgt.

An den Quarksteinen



begrüßen uns jetzt ganz neue Zwerge.

Für diese schöne Arbeit bedanken wir uns ganz herzlich bei Herrn Ulrich Partsch aus Rottmannsdorf.